Schon auf der Anfahrt zählt jede Minute

Artikel vom **3. August 2022**
Leitstellentechnik

Seit vielen Jahren fahren die Feuerwehrleute in Bad Säckingen bei einer Alarmierung mit ihren privaten Autos über den Murger Weg zum Gerätehaus in Obersäckingen, damit sie nicht wertvolle Zeit im Verkehr auf der Bundesstraße verlieren. Dies hat in der Vergangenheit immer wieder zu Problemen geführt. Um alle, welche diesen Weg benutzen, bei einem Einsatz frühzeitig zu informieren und zu warnen, wurden nun rote Warnleuchten und Hinweisschilder installiert.



Die roten Warnleuchten am Murger Weg blitzen 10 Minuten lang, sobald die Feuerwehr alarmiert wurde (Bild: Werma).

»Wenn wir zum Einsatz gerufen werden, zählt einfach jede Minute«, sagt Mark Jagenow. Der 40-jährige ist seit sechs Jahren ehrenamtlich als stellvertretender Kommandant und hauptamtlich als Sachbearbeiter und Gerätewart bei der Feuerwehr in Bad Säckingen tätig. Er ist Feuerwehrmann mit Leib und Seele und erklärt: »Das Gesetz fordert von meinen Kameraden und mir, dass wir spätestens 10 Minuten nachdem der

Notruf gewählt wurde mit mindestens neun Mann an der Einsatzstelle sind.





Mark Jagenow und Christoph Meyer freuen sich, dass nun alle, welche den Murger Weg benutzen, bei einem Feuerwehreinsatz frühzeitig gewarnt und informiert werden (Bilder: Werma).

Der Murger Weg führt südlich der Bahnlinie entlang und ist für den Verkehr gesperrt. Er ist ein beliebter und vor allem an sonnigen Tag stark frequentierter Spazier- und Fahrradweg. Seit Bezug des Gerätehauses 1977 darf er jedoch von den Feuerwehrfrauen und -männern auf dem Weg zum Einsatz mit ihren Privatfahrzeugen benutzt werden, damit sie nicht wertvolle Zeit auf der vielbefahrenen Bundesstraße

verlieren. Dies stellt für die nichts ahnenden Familien, Spaziergängerinnen und Spaziergänger, Radlerinnen und Radler und die zum Einsatz eilenden Kameradinnen und Kameraden gleichermaßen ein potenzielles Risiko bzw. eine Gefahrenquelle dar. Zudem führte die Nutzung des Weges durch Personenkraftwagen bei den Passantinnen und Passanten oft zu Unverständnis und war mehrfach Grund für Beschwerden. Schließlich können und dürfen sich die Kameradinnen und Kameraden mit ihren Privatfahrzeugen nicht kenntlich machen. »Uns bleibt oftmals nur der kurze Stopp und ein Gespräch übrig, um die Situation aufzuklären – natürlich zu Lasten der geforderten Eintreffzeiten«, sagt Jagenow.

Eine Lösung musste her

Um diesem Problem adäquat zu begegnen, haben die Stadtwerke Bad Säckingen und die Feuerwehr gemeinsam nach Ideen, Vorschlägen und Möglichkeiten gesucht. Schnell war eine Lösung gefunden: Der Murger Weg sollte entsprechend gekennzeichnet werden, so dass allen Anwesenden sofort ersichtlich ist, dass ein Feuerwehreinsatz stattfindet. Auf Basis dieser Idee wurde ein umfangreiches Warnkonzept entwickelt mit dem Ziel, Warnleuchten entlang des Weges anzubringen, die zehn Minuten lang blitzen, sobald ein Alarm bei der Feuerwehr eingeht. Um die Bedeutung des Leuchtens eindeutig und klar zu beschreiben, sollten zusätzlich Warntafeln und Hinweisschilder angebracht werden.

Die Leuchten sieht einfach jeder

»Wir machten uns sofort auf die Suche nach geeigneten Leuchten«, berichtet Christoph Meyer, der seit 15 Jahren bei der Freiwilligen Feuerwehr aktiv ist und darüber hinaus Leiter der Leittechnik, Kommunikation und des Messstellenbetriebs bei den Stadtwerken in Bad Säckingen, »und wurden bei Werma fündig.« Er ergänzt: »Die Zusammenarbeit war einfach super – wir wurden schon im Vorfeld optimal beraten und sind uns sicher, genau das richtige Produkt gefunden zu haben.« Die Stadtwerke entschieden sich für vier aufmerksamkeitsstarke Blitzleuchten aus der »EvoSignal«-Serie. Diese überzeugen nicht nur mit ihrer Größe und extremen Helligkeit, welche auch aus der Ferne sowie bei direkter Sonneneinstrahlung bestens zu sehen ist. Sie sind zudem schnell und einfach zu montieren und dank langlebiger LEDs wartungsfrei. Die richtigen Leuchten waren also schnell gefunden, deutlich schwieriger jedoch war die tatsächliche Realisierung des Projekts, denn der Weg zwischen Ideenfindung und Installation der Leuchten war ein langer: Ordnungsamt, Verkehrspolizei, Deutsche Bahn, Straßenverkehrsamt – alle hatten Ansprüche, Vorstellungen und Richtlinien, die befolgt und eingehalten werden mussten. Dies war teilweise sehr mühsam, aber am Ende kam man zum Ziel: einem professionellen und gut funktionierenden Warnkonzept.

Leuchten blitzen bei jedem Einsatz

In der Zwischenzeit sind entlang des Murger Weges an vier Straßenlaternen die roten, sehr auffälligen Werma-Blitzleuchten angebracht. Zusätzliche Hinweisschilder erläutern den Zusammenhang zwischen Einsatz und Leuchten: »Achtung bei Blinklicht! Einsatz der Feuerwehr mit Anfahrt von Privatfahrzeugen zum Feuerwehrhaus« ist darauf zu lesen.



Zusätzliche Hinweisschilder erläutern den Zusam-menhang zwischen Einsatz und Leuchten (Bild: Werma).

»Wir haben uns entschieden, die Hinweisschilder direkt bei jeder Leuchte anzubringen. Hintergrund ist, dass eine Erläuterung der Leuchten zu Beginn des Weges nicht zielführend ist«, sagt Jagenow. »Wenn beispielsweise der Alarm angeht, während sich ein Radfahrer bereits auf der 1,4 km langen Strecke befindet oder das Schild zu Beginn des Weges übersehen hat, weiß er nicht, was das Blitzlicht zu bedeuten hat.« Sein Kamerad Meyer ergänzt: »Von Seiten der Bevölkerung haben wir durchweg positives Feedback erhalten. Und seit wir die Leuchten und Schilder angebracht haben, gab es auch nie wieder Probleme auf dem Murger Weg.« Die Feuerwehr ist sich sicher, dass damit eine gute Investition für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sowie der Einsatzkräfte getätigt wurde. Autorin: Susanne Kaufer Marketing Werma Signaltechnik GmbH

Hersteller aus dieser Kategorie

WEBER-HYDRAULIK GMBH
Heilbronner Str. 30
D-74363 Güglingen
07135 71-0
info@weber-rescue.com
www.weber-rescue.com
Firmenprofil ansehen

Reichert GmbH
Gärtnerstr. 44
D-45128 Essen
0201 821345-0
info@reichert-systems.com
www.reichert-systems.com
Firmenprofil ansehen

Sinus Nachrichtentechnik GmbH
Rahlstedter Str. 13
D-22885 Barsbüttel
040 682875-0
kontakt@sinus-nt.de
www.sinus-nt.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag